



missbrauch.elearning-kinderschutz.de



Online-Kurs »Prävention von sexuellem Kindesmissbrauch« missbrauch.elearning-kinderschutz.de

Der Online-Kurs bietet Fachkräften aus dem pädagogischen und medizinisch-therapeutischen Bereich sowie allen interessierten Personen die Möglichkeit, Grundlagen für den professionellen Umgang mit sexuellem Kindesmissbrauch zu erwerben.

Zeitlicher Rahmen

- Eine Teilnahme, d. h. ein Kursstart ist jederzeit möglich.
- Die Lernzeit beträgt insgesamt 60 Stunden (80 x 45 Minuten).
- Freie und flexible Zeiteinteilung durch E-Learning
- Der Kurs muss innerhalb eines Jahres bearbeitet und abgeschlossen werden.



Leitung | Prof. Dr. Jörg M. Fegert
Ärztlicher Direktor der Klinik für
Kinder- und Jugendpsychiatrie/
Psychotherapie, Universitäts-
klinikum Ulm



Betreuung | Kristina Karl
School of Advanced Professional
Studies, Universität Ulm

Aufbau des Online-Kurses

Der Kurs enthält 5 Module mit insgesamt 20 Lerneinheiten. Jede Lerneinheit ist gleich aufgebaut und wird mit einer Multiple-Choice-Prüfung abgeschlossen.

Die Lerneinheiten enthalten Textmaterialien in Form von 26 Grundagentexten und zwölf Texten zu rechtlichen Themen, über 100 Filmclips mit Aussagen von Betroffenen und Fachpersonen und einen interaktiven Falltrainer.

Lernziele

- Erwerb von Wissen und theoretischen Grundlagen für den professionellen Umgang mit sexuellem Kindesmissbrauch sowie relevante rechtliche Vorgaben.
- Erwerb von Handlungskompetenzen durch die Bearbeitung praxisnaher interaktiver Fallbeispiele sowie Übungen.
- Emotionale Auseinandersetzung durch Denkanstöße und Metareflexionen, zur Förderung der eigenen Psychohygiene, des Hinterfragens und Bewusstwerdens eigener Einstellungen sowie zur Entwicklung einer Kultur des Hinsehens und Hinhörens.

Übersicht der Module und Lerneinheiten

1	EINFÜHRUNG	2	GEFÄHRDUNGSLAGEN UND SCHUTZFAKTOREN	3	ERKENNEN UND HANDELN	4	INTERAKTION UND AUFARBEITUNG	5	SPEZIFISCHE KONTEXTE
1.1	Historischer Überblick	2.1	Betroffene Kinder und Jugendliche	3.1	Auffälligkeiten und Hinweiszeichen	4.1	Unterstützung für betroffene Kinder und Jugendliche	5.1	Sexuelle Übergriffe unter Kindern und Jugendlichen
1.2	Begriffe und Definitionen	2.2	Missbrauchstäter und -täterinnen	3.2	Vermutung und Verdacht	4.2	Unterstützung für Bezugs- und Kontaktpersonen der Kinder und Jugendlichen	5.2	(Inter-) Kulturelle Faktoren von sexuellem Missbrauch
1.3	Kinderschutz und Vernetzung	2.3	Familiäres und institutionelles Umfeld	3.3	Gesprächsführung und Aussage	4.3	Umgang mit sexuellem Missbrauch in Institutionen	5.3	Sexueller Missbrauch von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung
1.4	Entwicklungsprozesse von Kindern und Jugendlichen			3.4	Planung der Intervention	4.4	Prävention, Sex- ualaufklärung und Medienpädagogik	5.4	Kommerzielle Formen von sexuellem Missbrauch
				3.5	Dokumentation				

Kosten

120,- Euro

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Nutzung sämtlicher zur Verfügung gestellter Lernmaterialien für die Dauer des Kurses. Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses, d. h. Bestehen aller Prüfungen in den Lerneinheiten, erhalten Sie ein Zertifikat.

Zertifizierung

Der Kurs wurde von der Landesärztekammer Baden-Württemberg mit 80 CME-Punkten zertifiziert.

Dieser Kurs ist in allen Bundesländern, in denen dies möglich ist, als Fortbildung für Lehrkräfte anerkannt (Ausnahme: Berlin).

Stimmen aus dem Kurs

Psychologin: »Ich habe im Kurs an vielen Stellen Anregungen gefunden, mich weiter beruflich und ehrenamtlich an der Arbeit in diesem Bereich zu beteiligen. Danke! Ich habe viel gelernt und nehme viel mit.«

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut: »Ich fühle mich nach dem Absolvieren des Kurses sensibilisierter für "Anzeichen" von Missbrauch bei meinen Patienten bzw. befähigter in der Therapie einen sicheren Raum für das Ansprechen zu schaffen. Die Vielzahl an rechtlichen Informationen ist sehr hilfreich!«

Anmeldung und Kontakt

Die Kursanmeldung erfolgt online über www.uni-ulm.de/einrichtungen/saps/kurse/praevention-kindesmissbrauch/



Universität Ulm

School of Advanced Professional Studies
Albert-Einstein-Allee 45
D - 89081 Ulm

www.uni-ulm.de/saps

saps@uni-ulm.de

Ansprechpartnerin

bei der School of Advanced Professional Studies
ist Frau Kristina Karl, kristina.karl@uni-ulm.de | saps@uni-ulm.de

Der Kurs wurde von der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/ Psychotherapie des Universitätsklinikums Ulm unter Leitung von Prof. Dr. Jörg M. Fegert im Rahmen eines vom BMBF geförderten Projektes entwickelt und evaluiert. Durch eine Kooperation mit der School of Advanced Professional Studies (SAPS), dem Zentrum für berufsbegleitende wissenschaftliche Weiterbildung der Universität Ulm, konnte das im September 2014 abgeschlossene Projekt verstetigt werden.

Die Kursentwicklung wurde gefördert von:



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



EUROPÄISCHE UNION

